

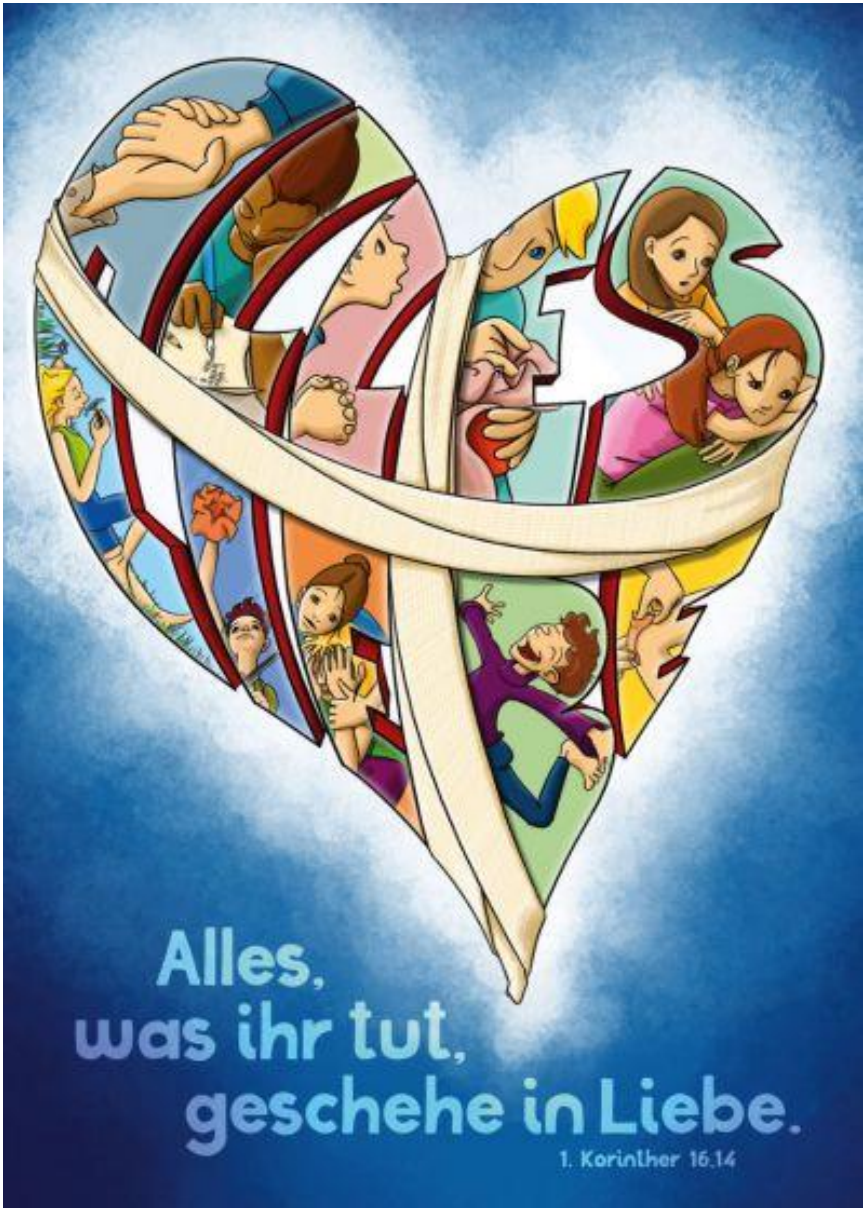


*gemeinde*BLICK

Februar 2024

für die Evangelischen Kirchengemeinden St. Stephan
Tangermünde sowie Hämerten, Langensalzwedel und Miltern

Jahreslosung



Monatsspruch

Monatsspruch Februar 2024

**Alle Schrift, von Gott eingegeben,
ist nützlich zur Lehre, zur
Zurechtweisung, zur Besserung,
zur Erziehung in der Gerechtigkeit.**

2. Timotheus 3,16



Quelle: GemeindebriefDruckerei

Impuls

Gott, ich bin wütend!

Es gibt so viel Ungerechtigkeit auf dieser Welt!

Menschen, denen, es egal ist, was ihr Handeln für Folgen hat.
Strukturen, die einfach unfair sind!

Wandle meine Wut in Mut, um einen Unterschied zu machen!

Quelle: aus Losungen für Junge Leute 2024

Terminübersicht

- 04.02. um 9.30 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
Gottesdienst zu Sexagesimae
mit Kindergottesdienst zur Jahreslosung
Superintendent Michael Kleemann
- 
- 11.02. um 09.30 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
um 11.00 Uhr in Langensalzwedel
Gottesdienste zu Estomihi mit Abendmahl
Pfarrer Ulrich Paulsen
- 
- 14.02. um 19.30 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
Fastengruppe
„Komm rüber! 7 Wochen ohne Alleingänge“
- 
- 18.02. um 09.30 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
um 11.00 Uhr in Hämerten
Gottesdienste zu Invocavit
Superintendent Michael Kleemann
- 25.02. um 9.30 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
um 11.00 Uhr in Miltern
Gottesdienste zu Reminiscere
Pfarrer Ulrich Paulsen
- 01.03. um 19.00 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
Gottesdienst zum Weltgebetstag
Vorbereitungsteam des WGT
- 
- 02.03. von 09.00 bis 14.00 Uhr in Tangermünde** (Christophorushaus)
Letzte-Hilfe-Kurs für Kinder ab der 4. Klasse
Nadine Alpert (Hospiz Stendal) und Christiane Eichenberg
(Gemeindepädagogin)

Regelmäßige Termine und Kreise

Christenlehre 1.-3. Klasse	Donnerstag 15.00 – 16.00	Chr. Eichenberg
Christenlehre 4.-6. Klasse	Donnerstag 16.00 – 17.00	Chr. Eichenberg
Konfirmanden 7. und 8. Klasse	Termine erfragen 0176 - 478 14 300	Pfrn. R. Prozell
Junge Gemeinde	Termine erfragen 039382 - 22 5	A. Gierke
Bläserchor	Mittwoch 19.30	O. Minkina
Kantorei	Donnerstag 19.30	O. Minkina
Flötenkreis	Donnerstag 16.30	R. Fleßner
Kirchenspatzen ab 3 Jahre	Montag 15.30 – 16.00	O. Minkina
Musikstrolche ab 7 Jahre	Montag 16.15 – 17.00	O. Minkina
JUSI (Jugend singt) ab 11 Jahre	Montag 17.15 – 18.00	O. Minkina
Krabbelgruppe	Donnerstag 9.30 – 11.00	T. Rux
Kindergottesdienst Vorbereitungsgruppe	1. Mittwoch im Monat 19.30	H. Gryschock
Literaturkreis	26.02. Ort erfragen 19.30	S. Schmundt
Blaukreuzgruppe	12.02. und 26.02. 17.30	S. Radscheidt
Hauskreis	Termin und Ort erfragen 19.30	U.P. Landsmann
Frauengesprächskreis	Am 12.02. 14.30	R. Konze
Besuchsdienst	Termine erfragen	U. Hodum

überBLICK

In der Regel finden die Gruppen und Kreise im Christophorushaus statt. In den Schulferien pausieren Unterricht und Proben!

Telefonnummern der Ansprechpartner können über das Gemeindebüro oder über die Gemeindebriefredaktion (gemeindebrief.tangermuede@web.de) erfragt werden.

Sollten Sie von weiteren Kreisen und Gruppen wissen oder solche ins Leben rufen wollen, informieren Sie uns gern, damit sie hier veröffentlicht werden können.

Offene Kirche

Aufgrund von Bau- und Installationsarbeiten **entfällt** die Offene Kirche voraussichtlich bis Ostern. Änderungen vorbehalten.



Foto: Matthias Ulbricht

Aktuelles

Schaltjahr – Schalttag

Die Jahreszahl 2024 hat die fast symmetrische Primzahldarstellung $23 \cdot 11 \cdot 2^3$, die zeigt, dass 2024 ohne Rest durch 4 teilbar ist, denn $2024 = 506 \cdot 4$, folglich ist 2024 ein Schaltjahr.

Im Mathematik-Kalender 2024 „*Nachts teile ich heimlich durch Null*“ von Matthias Delbrück und Carsten Heinisch steht am 29. Februar:

„Schon in dem von Julius Cäsar im Römischen Reich eingeführten Kalender gab es einen Schalttag, der alle vier Jahre ausglich, dass ein Sonnenjahr (ein Umlauf der Erde um die Sonne) kein ganzzahliges Vielfaches einer Erdumdrehung ist. Die gregorianische Kalenderreform des 16. Jahrhunderts ändert die Regel dahingehend, dass bei vollen Jahrhunderten der Schalttag entfällt - es sei denn, das Jahrhundert ist durch vierhundert teilbar. Also waren 1800 und 1900 keine Schaltjahre, 2000 dagegen schon. Im gregorianischen Kalender sind Sonnenjahr und Erdtag im zeitlichen Mittel so gut aufeinander abgestimmt, dass er erst nach 3231 Jahren um mehr als einen Tag »falsch geht«. Bis dahin ist noch viel Zeit, und es gibt einige dringende Probleme zu lösen, damit wir als menschliche Zivilisation überhaupt so lange durchhalten können...



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Dass der Schalttag Ende Februar und nicht z. B. zwischen Silvester und Neujahr eingeschoben wird, ist übrigens eher der römischen Geschichte als mathematischen Überlegungen zuzuschreiben. Der vor Cäsar in Rom genutzte

einBLICK

Kalender sah einen ganzen Schaltmonat vor, der ab und an zwischen dem 23. und 24. Februar eingeschoben wurde, das war eine Woche vor dem altrömischen Jahresende. Dies blieb auch so, als der Jahresanfang in den Januar wechselte, und zeigt sich noch heute darin, dass der Tag des Hl. Matthias (mein Namenspatron ...) in Schaltjahren am 25. statt am 24. Februar ist.“

Kalenderrechnungen werden bedeutsam, wenn es um die terminlichen Festlegungen einiger Feiertage im Kirchenjahr geht, so bei der Berechnung des Osterdatums.

Es klingt ganz einfach: Ostern ist immer am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond nach Frühlingsanfang. Doch wann ist zum Beispiel im Jahr 2027 Ostern? Wann ist Vollmond? Und wann Sonntag? Der Göttinger Mathematiker Carl Friedrich Gauß, der bedeutendste Mathematiker Deutschlands, hat vor mehr als zweihundert Jahren eine Formel entwickelt, mit der das Osterdatum exakt berechnet werden kann.

Diese Rechenvorschrift ist geradezu genial. In ihr steckt sowohl unser Kalender mit den Schalttagen und den Wochentagen als auch der Mondlauf mit seinen verschiedenen Phasen. Im nächsten Gemeindebrief wird diese Formel vorgestellt. Bleiben Sie also gespannt...

Bei aller Kalenderrechnung wollen wir nicht vergessen, dass wir an einen Gott glauben, der Himmel und Erde gemacht hat. Und damit auch die Zeit.

Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht. Und Gott sah, dass das Licht gut war. Da schied Gott das Licht von der Finsternis und nannte das Licht Tag und die Finsternis Nacht. Da ward aus Abend und Morgen der erste Tag. (1.Mose 1,5)

Text: Dr. Wolfgang Ludwicki

Unsere Kreise stellen sich vor:



Der Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis besteht schon seit vielen Jahren. Wir sind ca. 12-14 ältere Damen im Rentenalter. Unser ältestes Mitglied, Frau Peters, ist bereits 92 Jahre alt. Trotz ihres hohen Alters nimmt sie stets an unseren Treffen teil. Der Kreis trifft sich

einmal im Monat, immer montags um 14.30 Uhr im Christophorushaus. Wir beginnen mit einer Andacht, der dann ein gemütliches Kaffeetrinken folgt. Dabei werden viele schöne Gespräche



über diverse Themen geführt. Auch wird in unserem Kreis viel und gern gesungen. So bekommt jedes Geburtstagskind ein Ständchen. In der Adventszeit überraschen uns Frau Hübler und mein Mann mit einer sehr schönen Aufmerksamkeit. Frau Hübler ist eine sehr geschickte Strick- und Häkelfee. Von Frau Staubes Bekannten erhalten wir schon seit einigen Jahren schöne selbstgestaltete Geburtstags- und Weihnachtskarten. Im Juni, vor der Sommerpause, geht unser Kreis auf Überlandpartie. In diesem Jahr waren wir in Havelberg im Dom. Wer Lust bekommen hat, unseren Kreis zu besuchen, ist herzlich eingeladen!

rückBLICK

Gottesdienst am Heiligen Abend



Fotos: privat

rückBLICK
Sternsingen



Fotos: privat



STICHWORT:

„7 WOCHEN OHNE“

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ als **Fastenaktion der evangelischen Kirche** dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Millionen Menschen lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie verzichten nicht nur auf das eine oder andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf unter einem jährlich wechselnden Motto. Das **Aktionsmotto 2024** vom 14. Februar bis 1. April heißt **„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“**.



ausBLICK

„7 Wochen ohne Alleingänge“ - Gemeinsam als Gruppe durch die Fastenzeit

Das diesjährige Motto der Fastenaktion der evangelischen Kirche könnte es nicht besser ausdrücken: „Komm rüber – 7 Wochen ohne Alleingänge“. In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein rüberzukommen in das Christophorushaus, um gemeinsam als Teil der Fastengruppe durch diese besondere Zeit zu gehen.

Wir treffen uns über 7 Wochen lang einmal wöchentlich nach gemeinsamer Absprache, beginnend am **Aschermittwoch um 19.30 Uhr**. Jede Woche der Fastenzeit steht unter einem speziellen Motto und ihr ist jeweils eine Bibelstelle zugeordnet.

Woche 1: Miteinander gehen (Lukas 24, 13-16)



Woche 2: Mit den Liebsten
(Hohelied 2, 8-10, in Auswahl)



Woche 3: Mit denen da drüben (Lukas 19, 5–7)



ausBLICK

Woche 4: Mit der Schöpfung (Genesis 2, 15)



Woche 5: Mit der weiten Welt
(Apostelgeschichte 16, 99)



Woche 6: Mit den
Anvertrauten
(Johannes 19, 25–27)



Woche 7: Mit Gott
(Psalm 139, 9–10)



Weltgebetstag der Frauen 2024 aus Palästina



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am
1. März 2024 um 19.00 Uhr im Christophorushaus

Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Gottesdienst und Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln?

Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus „...durch das Band des Friedens“ so wichtig wie nie zuvor. Der Terror der Hamas vom 7. Oktober 2023 und der Krieg in Gaza haben die Bereitschaft vieler Menschen in Deutschland weiter verringert, palästinensische Erfahrungen wahrzunehmen und gelten zu lassen.

Am 1. März 2024 wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.



Schließen auch Sie sich über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christ*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

ausBLICK

Letzte-Hilfe-Kurs für Kinder – Was ist denn das?

Wir alle kennen Erste-Hilfe-Kurse. Da lernt man, wie man richtig handelt, wenn jemand einen Unfall hatte, wie man Verbände anlegt oder wen man informiert.

Beim Letzte-Hilfe-Kurs geht es um andere Hilfe, die aber auch sehr wichtig ist. Wie gehe ich mit schwerkranken Menschen um? Wie ist es, wenn nahe Angehörige sterben? Darauf will dieser Kurs vorbereiten.

Erfahrene Hospizmitarbeiter führen diesen Kurs im Christophorushaus durch. Eingeladen sind Kinder ab Klasse 4, aber auch Jugendliche.

Wann: Samstag, 2.3. von 9-14 Uhr

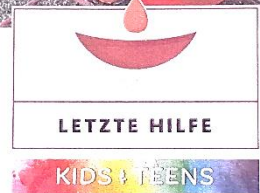
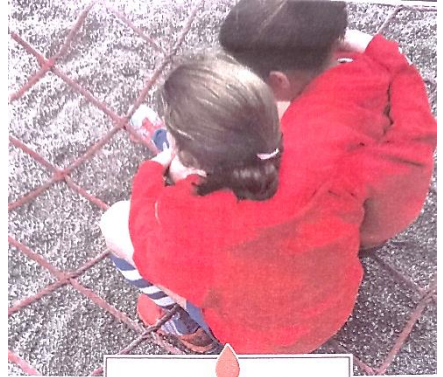
Wo: Christophorushaus, Tgmd

Wer: Kinder ab Klasse 4

Erbeten wird ein kleiner Snack, der aufs Buffet gestellt werden kann. Für Getränke wird gesorgt. Unkosten entstehen keine weiteren. Ich freue mich über alle Anmeldungen.

Herzliche Grüße

Christiane Eichenberg, Gemeindepädagogin



Der Letzte Hilfe Kurs
für Kinder und Jugendliche

Am Ende wissen, wie es geht.

Kurz-Seminar für
Kinder und Jugendliche
zur Vermittlung des Umgangs mit
schwerkranken Menschen am
Lebensende.

www.letztehilfe.info / kids@letztehilfe.info

Machen Sie mit!

Ideen, Anregungen, Andachten, Veranstaltungen, Hinweise u.a. sind herzlich willkommen!

Bringen Sie sich ein - lassen Sie uns unsere Gemeinde lebendig bauen!

Bitte senden Sie Ihre Veröffentlichungswünsche für den Gemeindebrief an folgende Emailadresse

gemeindebrief.tangermuende@web.de

oder geben Sie dies adressiert an die Gemeindebriefredaktion im Gemeindebüro ab oder sprechen Sie das Redaktionsteam persönlich an.

Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist der 15. des Monats.

Einladung zum Kindergottesdienst



KIRCHE MIT
KINDERN

Wann? 04. Februar um 9.30 Uhr

Wo? Im Christophorushaus Tangermünde

Was? Jahreslosung für Kinder: „*Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.*“

1. Korinther 16, 14



Kinderseite

Jahreslosung 2024



Jedes Jahr wird von einer Expertengruppe ein Vers aus der Bibel ausgesucht, der uns das Jahr über begleiten soll. Man nennt diesen Vers „Jahreslosung“. Leider ist der Satz bei uns durcheinandergeraten. Finde heraus, wie der Satz richtig lautet. Starte dafür bei dem Herz und folge den farbigen Linien.



Ob du richtig liegst, kannst du in 1. Korinther 16, 14 nachlesen. Schreibe die Lösung hier auf:



Male das Herz in deiner Lieblingsfarbe an!



Ein Gebot von zehn

D	A	S	D	E	U	D	R
I	R	E	T	T	Ö	G	S
C	R	N	S	T	E	O	E
H	N	I	E	D	L	T	R
G	E	C	M	L	*	T	E
N	B	H	S	E	B	O	D
I	E	T	H	A	B	E	N
B	N	T	R	R	E	H	A

Schreibe hier auf,
welches Gebot
das ist:



In diesem Rechteck sind die 14 Worte eines Gebotes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den Namen des Gebotes.

Lösung: Das erste Gebot

Kontakte

www.sankt-stephan-tangermuende.de

Pfarrer Pfarrstelle vakant; für Amtshandlungen ansprechbar ist
Pfarrer Ulrich Paulsen – Tel.: 03931/4959811.

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin Andrea Browatzki

Pfarrhof 6, 39590 Tangermünde

Tel. 039322 / 73 83 32

st.stephan.tangermuende@web.de

Bürozeiten: Mo 16.00-19.00; Do 8.30-13.00; Fr 9.30-12.00

Kirchenmusik

Kantorin Olga Minkina

Tel. 015901061325; kantorin.omin@gmail.com

Katechetin

Christiane Eichenberg

Tel. 0163 / 13 97 07 0

Gemeindepädagoge

Andreas Gierke

Tel. 03 93 82 / 2 25, andreas.gierke@ekmd.de

Gemeindebriefredaktion

Beate Freitag, Ute Malycha

gemeindebrief.tangermuende@web.de

Ansprechpartner in den Kirchengemeinden

Tangermünde: Matthias Albrecht (GKR-Vorsitzender)

Tel. 0151 / 40 44 61 11

Hämerten: Karl Wiesecke, Tel. 03 93 22 / 59 97 86

Langensalzwedel: Helma Röhl, Tel. 03 93 22 / 43 000

Miltern: Ruth Damerow, Tel. 03 93 22 / 58 42 02

Bankverbindung

Kreiskirchenamt Stendal, Bank für Kirche u. Diakonie IBAN:

DE75350601901558246037 BIC: GENODED1DK. Bitte unbedingt

den Verwendungszweck und die empfangende Gemeinde angeben!

gedankenBLICK

**Als die Nazis die Kommunisten holten, habe ich geschwiegen;
ich war ja kein Kommunist.**

**Als sie die Sozialdemokraten einsperrten, habe ich
geschwiegen; ich war ja kein Sozialdemokrat.**

**Als sie die Gewerkschafter holten, habe ich geschwiegen, ich
war ja kein Gewerkschafter.**

**Als sie mich holten, gab es keinen mehr, der protestieren
konnte.**

Martin Niemöller (1892 – 1984), evangelischer Pastor, ehemaliger
Kirchenpräsident von Hessen-Nassau, 1937 – 1945 KZ-Häftling in Dachau.



Kirchenbänke 2017 in der Christus- und Garnisonkirche Wilhelmshaven
(Bild: <https://rogatekloster.wordpress.com/>)